Neues Kapital und Ausbau der Unternehmensleitung:

**i2x erhält 11 Millionen Euro und ernennt zweiten Geschäftsführer**

* **Runde wird angeführt von UVC Partners und Bridge to Growth**
* **Neben den Bestandsinvestoren sind Bridge to Growth und Heiko Hubertz als neue Kapitalgeber dabei**
* **Stefan Walther, bisher in der Position des CTO bei i2x, steigt zusätzlich zum Geschäftsführer auf**
* **Bis 2027 sind Investitionen in Höhe von 100 Millionen Euro in europäische Echtzeit-Kommunikationsanalyse und Echtzeit-Coaching geplant**

**Berlin, 18.07.2022 –** [**i2x**](https://i2x.ai/)**, eine innovative, KI-basierte Lösung für die Echtzeit-Kommunikationsanalyse von Telefonaten und das Echtzeit-Coaching von Agent:innen, sichert sich 11 Millionen Euro neues Kapital. Neben Bestandsinvestoren wie UVC Partners, HV Holtzbrinck Venture, btov Partners, Discovery Ventures und Asgard, sind als neue Kapitalgeber der Tech-Investor Bridge to Growth (BTG) und Heiko Hubertz, Deutschlands erfolgreichster Unternehmer im Bereich Gaming, mit an Bord. Gleichzeitig erweitert i2x die Unternehmensleitung und ernennt Stefan Walther zum Geschäftsführer. Walther, Chief Technology Officer bei i2x, wird in seiner neuen Rolle eine konsequente Internationalisierung sowie eine nachhaltige Wachstumsstrategie vorantreiben.**

Das frische Kapital verwendet i2x für den Ausbau seiner Lösung für die Echtzeit-Kommunikationsanalyse sowie das Echtzeit-Coaching, für weitere Datenschutz-Features, die Entwicklung spezifischer Funktionalitäten für deutsche und europäische Betriebsräte und den Ausbau des Partnernetzwerks. In Summe will i2x bis zum Jahr 2027 100 Millionen Euro in den Ausbau der eigenen Technologie investieren. Damit plant das Unternehmen eines der größten privaten Investitionsprogramme im Bereich KI im europäischen Raum. Bisher konnte das Unternehmen bereits über zehn Patente, u.a. in den Bereichen Audio Interface Systeme, Akzent- und Dialektbearbeitung, Modifikation von Sprach- und Audiodaten und Anonymisierung anmelden. Durch die Investitionen in die Technologie sowie in die Patente möchte i2x seine Position als eines der führenden Unternehmen im Bereich Conversational AI weltweit weiter stärken.

Schon heute analysiert und transkribiert i2x in Echtzeit (weniger als 0,5 Sekunden) komplexe Konversationen in verschiedenen Sprachen. Nutzer:innen erhalten darauf aufbauend live Feedback und Hilfestellungen, um ihre Vertriebs- und Servicegespräche zu optimieren. Als Grundlage dient eine auf künstlicher Intelligenz basierende Spracherkennungstechnologie, die neben den Inhalten auch Emotionen erfasst. i2x generiert für Nutzer:innen außerdem KI-basiert individuell zugeschnittenes Feedback und Trainingseinheiten. Damit bekommt jede:r Anwender:in eine Art persönlichen Coach zur Seite gestellt. Nach bisherigen Auswertungen stieg der Umsatz, den die Mitarbeiter:innen mit Hilfe von i2x erzielen, bei konstanter Kostenstruktur um bis zu 70 Prozent. Unternehmen konnten außerdem die Mitarbeiterzufriedenheit um rund 15 Prozent und die Kundenzufriedenheit um 30 Prozent steigern.

In den letzten zwölf Monaten konnte i2x sowohl im Bereich Kunden als auch beim Umsatz ein Wachstum von 400 Prozent verzeichnen. Mit der Berufung von Stefan Walther zum zweiten Geschäftsführer stellt sich i2x auf weiteres starkes Wachstum ein. Walther kam im Januar 2020 als CTO zu i2x und hat in seiner Zeit vorrangig die Entwicklung von i2x zur innovativsten und benutzerfreundlichsten Lösung für Kommunikationsanalyse und -training vorangetrieben. Zuletzt entwickelte er ein Werkzeug für Agent:innen, das die Messung von Kundenzufriedenheit, Emotionen oder Charisma im Gespräch ermöglicht. Vor seiner Zeit bei i2x war Stefan Walther fast zehn Jahre in mehreren Positionen bei Qlik,

einer Cloud-basierten End-To-End-Plattform für Echtzeit-Datenintegration und -analyse, tätig, zuletzt als Associate Vice President Research & Development.

„Wir freuen uns sehr, dass sowohl unsere Bestandsinvestoren als auch renommierte neue Investoren ihr Vertrauen in i2x setzen und unsere Vision weiter unterstützen. Mit starken Partnern wie UVC Partners und ihrer Expertise im Aufbau von B2B-Firmen, BTG und ihrer langjährigen Erfahrung bei der Skalierung von Unternehmen sowie Heiko Hubertz und seinem Wissen zur Beeinflussung menschlichen Verhaltens können wir unsere ambitionierten Ziele gut erreichen”, sagt **Michael Brehm, Gründer von i2x**.

„Unsere Vision ist es, jedem einzelnen Kundenbetreuer und jeder einzelnen Agentin KI-gestützte, personalisierte Empfehlungen, Trainingsinhalte und Echtzeit-Coaching anzubieten. Mit unserem neuesten, einzigartigen Feature im Bereich Kundenzufriedenheit realisieren wir im bestmöglichsten Sinne die Kooperation von Mensch und künstlicher Intelligenz”, gibt **Stefan Walther** einen Ausblick auf die nahe Zukunft. „Mir ist es außerdem wichtig, dass wir die europäischen Datenschutzbestimmungen nicht nur zu 100 Prozent einhalten, sondern noch einen Schritt weiter gehen. Deshalb entwickeln wir Verfahren, die individuelle Unterstützung und Begleitung ermöglichen und gleichzeitig die Privatsphäre des Einzelnen vollumfänglich schützen.”

„Wir sehen i2x mit ihrer KI-Lösung als einzigartig im europäischen Raum. Die Schnelligkeit der Transkription, Sprachanalyse und des Feedbacks für Anwender:innen, gepaart mit dem sehr hohen Standard im Bereich Datenschutz, macht i2x momentan zum interessantesten Anbieter für die Unterstützung der Callcenter-Mitarbeiter:innen in den Bereichen Vertrieb und Kundenservice. Wir freuen uns deshalb, das weitere Wachstum zu begleiten“, **sagt Ingo Potthof, Managing Partner bei UVC Partners.**

„Human Augmentation ist die Zukunft. Die Prognosen für das globale Marktwachstum in diesem Sektor liegen für die nächsten Jahre im zweistelligen Bereich. i2x setzt mit seiner Lösung genau dort an und hilft Menschen, die Kommunikation miteinander auf ein völlig neues Level zu heben. Wir freuen uns, Teil dieser Entwicklung zu sein”, sagt **Götz Gleichmann, Partner von BTG.**

„Besonders interessant ist für mich der automatisierte Coaching-Aspekt von i2x mit seinen Gamification-Elementen. Die Software stellt den Menschen in den Fokus und hilft ihm in einer spielerischen Art und Weise und komplett individualisiert ihre Fähigkeiten im Gespräch zu verbessern und so ihr volles Potenzial auszuschöpfen“, sagt **Heiko Hubertz.**

**Über i2x:**

i2x ist eine innovative, KI-basierte Plattform für die Kommunikationsanalyse und Coaching für Telefonate. Die Software analysiert und transkribiert in Echtzeit (weniger als 0,5 Sekunden) komplexe Konversationen in verschiedenen Sprachen. Nutzer:innen erhalten darauf aufbauend live Feedback und Hilfestellungen, um ihre Vertriebs- und Servicegespräche zu optimieren. Als Grundlage dient eine auf künstlicher Intelligenz basierende Spracherkennungstechnologie, die neben den Inhalten auch Emotionen erfasst. i2x generiert für Nutzer:innen außerdem KI-basiert individuell zugeschnittenes Feedback und Trainingseinheiten.

Das Unternehmen mit Sitz in Berlin beschäftigt derzeit 60 Mitarbeiter. Gründer und Geschäftsführer ist Michael Brehm. Er ist u. a. ehemaliger Geschäftsführer von studiVZ und Gründungspartner von Redstone, einem europaweit führenden VC Investor. i2x erhielt mehrere Auszeichnungen, darunter den CCW Future Camp Award, den CCV Quality Award für die „Beste IT-Innovation“ des Call Center Verbands Deutschland und den Titel „Digitales Start-up des Jahres 2019“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. 2021 wurde i2x außerdem mit dem Rockstar Award der Versicherungsforen geehrt.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.i2x.ai](http://www.i2x.ai/)

**Über UVC Partners**

UVC Partners ist eine in München und Berlin ansässige early-stage Venture Capital Gesellschaft, die in europäische B2B-Startups innerhalb der Bereiche Enterprise Software, industrielle Technologien und Mobilität investiert. Der Fonds investiert in der Regel zwischen 0,5 Mio. und 10 Mio. € zu Beginn und bis zu 30 Mio. € insgesamt pro Unternehmen. Die Portfoliounternehmen profitieren von der umfangreichen Investitions- und Exit-Erfahrung des Managementteams sowie von der engen Zusammenarbeit mit UnternehmerTUM, Europas führendem Zentrum für Innovation und Unternehmensgründung. Mit über 300 Mitarbeitern und mehr als 100 Industriepartnern kann UnternehmerTUM auf eine langjährige Erfahrung im Aufbau junger Unternehmen zurückgreifen. Diese Kooperation ermöglicht es UVC Partners, Startups einen einzigartigen Zugang zu Talenten, Industriekunden und anderen Finanzpartnern zu bieten. [www.uvcpartners.com](http://www.uvcpartners.com)

**Über Bridge to Growth**

BTG Bridge To Growth ist ein deutscher Venture-Debt-Fonds mit Sitz in Berlin. Er wurde in Kooperation mit Redstone Digital aufgesetzt und richtet sich insbesondere an Tech-Start- und Scale-Ups aus dem europäischen Raum, die bereits profitabel sind oder kurz vor der Profitabilität stehen, nachhaltiges Wachstum verzeichnen und kurz- oder mittelfristig Kapital benötigen. Das Finanzierungsmodell ermöglicht den Unternehmen, früher auf Fremdkapital zurückzugreifen, ohne ihre Eigenkapitalbasis zu verwässern. Der BTG-Fonds schließt damit eine zentrale Finanzierungslücke für wachstumsstarke High-Tech-Unternehmen auf dem europäischen Markt. Seit 2020 wurden 6 Investments getätigt. [www.bridge-to-growth.com](http://www.bridge-to-growth.com)

**Pressekontakt**

Stephanie Tanzel

schoesslers GmbH

stephanie.tanzel@schoesslers.com

+49 160 400 70 93